



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **V/2014/12881**  
Datum: 03.06.2014  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Scholtyssek,  
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.06.2014	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Andreas Scholtyssek (CDU) zu Verfahrensweisen und der Kompetenzverteilung in der Stadtverwaltung**

Anlässlich von Nachfragen einiger Stadträte zur versäumten fristgerechten Stellungnahme der Stadtverwaltung zur Hochschulstrukturplanung des Landes, erklärte der Oberbürgermeister, die Aufforderung zur Stellungnahme stammte „nur“ von einem Abteilungsleiter und sei deswegen „auf dieser Ebene“ beantwortet worden. Hierzu folgende Fragen:

- 1. Welche Festlegungen existieren in der Stadtverwaltung zur Beantwortung ministerieller Schreiben oder Mails?**
- 2. Auf welcher protokollarischen Ebene werden Schreiben an Minister, Staatssekretäre, Abteilungsleiter, Referatsleiter, Sonstige in der Stadtverwaltung in der Regel beantwortet?**
- 3. Mit welchen Vollmachten/Handlungskompetenzen ist die Büroleiterin des Oberbürgermeisters ausgestattet um eine offizielle Stellungnahme der Stadt Halle (Saale) an das Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt abgeben zu dürfen?**

gez. Andreas Scholtyssek  
Stadtrat



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

19. Juni 2014

**Sitzung des Stadtrates am 25. Juni 2014**

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Andreas Scholtyssek (CDU) zu Verfahrensweisen und der Kompetenzverteilung in der Stadtverwaltung**

**Vorlagen-Nummer: V/2014/12881**

**TOP: 9.4**

**Antwort der Verwaltung:**

Zu 1. und zu 2.

Neben der Allgemeinen Geschäftsweisung der Stadt Halle wurde zur „Benutzung und Behandlung elektronischer Post“ die Verwaltungsvorschrift Nr. 06/1999 erlassen.

Zu 3.

Die Leiterin des Büros des Oberbürgermeisters ist mit umfassenden Vollmachten ausgestattet.

Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister